

Donnerstag, 22. Juni 2006



REGION AKTIV WENDLAND / ELBETAL e.V. - Wendländer BioGas
Regionalbüro, Am Rott 1 in 29451 Grabow/ Pressekontakt: 0581-97369696 o. 0170-4680 350

... der neue Kraftstoff vom Lande!

BioGas gibt Gas: Deutschlands 1. Biogastankstelle

Deutschlands 1. Biogas Tankstelle ist eröffnet

JAMELN. Clemens Neumann, Leiter des Ministerbüros im Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) und der Abteilung „nachwachsende Rohstoffe“ hat Deutschlands erste Biogas-Tankstelle offiziell eröffnet. Die von der Raiffeisen-Warengenossenschaft eG (RWG) Jameln betriebene Wendländer BioGas Tankstelle an der Bundesstraße 248 zwischen Lüchow und Dannenberg (Niedersachsen) wurde vom BMELV als Projekt der Modellregion Wendland/Elbetal e.V. im Rahmen von REGION AKTIV durch einen Investitionszuschuss in Höhe von 100 000 Euro gefördert.

Es ist in Deutschland die erste öffentliche Tankstelle, die Biogas aus nachwachsenden Rohstoffen als Kraftstoff für Kraftfahrzeuge zur Verfügung stellt.

In der Region ein Grund zum Feiern. Volksfeststimmung löste die Eröffnungsveranstaltung mit über 1000 Besuchern auf dem Gelände der Raiffeisen-Warengenossenschaft in Jameln aus. Mit gutem Grund.

In seinem Vortrag „Bioenergie – Chancen für die Landwirtschaft wies Neumann auf die wachsende Bedeutung nachwachsender Rohstoffe hin. „Nachwachsende Rohstoff- und Energieerzeugung bieten bedeutende Perspektiven für Absatz- und Einkommensalternativen - vor allem im ländlichen Raum, aber auch im gesamten vor- und nachgelagerten Bereich. Sie sind Innovationsstoff für die Wirtschaft und schaffen neue Chancen für Wertschöpfung und Beschäftigung“.

Schon heute stammen zwei Drittel der Erneuerbaren Energien aus Biomasse. „Das zeigt, dass der Landwirt als Energiewirt schon heute Realität ist!“, sagte Neumann. Das Ministerium werde diese Entwicklung auch in Zukunft fördern - in diesem Jahr wieder mit Finanzmitteln von über 53 Mio. Euro, insbesondere zur Forschung, Entwicklung, Demonstration und Markteinführung nachwachsender Rohstoffe. Mit der Energiepflanzenprämie und der Einspeisevergütung für Biostrom nach dem Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) bestünden sehr gute Rahmenbedingungen für die künftige Weiterentwicklung der Bioenergie. Wichtige Impulse gingen auch von dem Europäischen und Nationalen Biomasseaktionsplan aus. „Und bei der Ausgestaltung der Biokraftstoffbesteuerung setzen wir uns für Regelungen mit Augenmaß ein.“, versicherte Neumann. Neumann begrüßte die Initiative, „nach neuen Verwendungsalternativen für Biogas zu suchen.“ Die Erzeugung von Kraftstoff aus Biogas sei – wie in Jameln demonstriert werde - eine weitere, sehr innovative Nutzungsmöglichkeit von Biogas.

„Im Biotreibstoffpotential aus dem ländlichen Raum liegt die regionale Lösung der globalen Energiekrise“, prophezeit Horst Seide, der erste Vorsitzende der „Region Aktiv Wendland/Elbetal“, die das Projekt ins Leben gerufen und gefördert hat. Erfolg beruhe auf dem Zusammenwirken aller Beteiligten der regionalen Lösung im Energiemarkt, meinte Michael Wedler, Regionalmanager der Niedersächsischen Landgesellschaft, „doch die Tatsache, dass jeder, der Landwirt, der Betreiber der Tankstelle sowie der Verbraucher nur gewinnen kann, bringt die drei von der Tankstelle zusammen. Letzterer, der Verbraucher erfährt dabei stetig wachsende Unterstützung von den Fahrzeugherstellern, die bei der Eröffnung Deutschlands 1. Biogastankstelle mit zahlreichen Fabrikaten und Modellen vertreten waren.“

„Wir machen es vor, damit es andere nachmachen können“, betonte Hans-Volker Marklewitz, Geschäftsführer der Raiffeisen-Warengenossenschaft Jameln und zeigte die Schritte auf, die erforderlich sind, wenn man neue Wege beschreiten will. 40 Landwirte der Region sichern in Zukunft die Belieferung der für die Herstellung des Rohgases erforderlichen Energiepflanzen. Wenn wir den heimischen Bedarf an Rohstoffen aus landwirtschaftlichen Produkten decken, arbeiten wir von der Region für die Region. Dann gilt das künftig auch für den Treibstoff. „Unsere Energiepflanzen machen mobil.“

Durch die Erzeugung und Veredelung von Biogas zum Kraftstoff Biomethan könnten sich Landwirte ein weiteres Standbein verschaffen, bestätigte Neumann. Das Ministerium wolle sich daher auch zukünftig dafür einsetzen, günstige Rahmenbedingungen für Biogas zu erhalten. Das Eckpunktepapier der Ressorts sieht eine Steuerbegünstigung von Biogas bis 2015 vor.

Photo (BioGasTankstelle. jpg): Clemens Neumann nimmt Deutschlands 1. Biogas-Tankstelle in Betrieb mit technischer Unterstützung von Hans-Volker Marklewitz, Geschäftsführers der Raiffeisen-Warengenossenschaft Jameln.

Zchn.: 3484 Zln.: 116

Angelica Jansen
Pressestelle
Tel.: (0581) 973696-96
Mobile: 0170 4680 350
Postfach 2002
29510 Uelzen
Presse@Wendlaender-Biogas.de



RWG Jameln



DER VORSTAND: 1. Vorsitzender: Horst Seide, 2. Vorsitzender: Henning Harms Schatzmeisterin: Renate Ortmanns-Möller

gefördert vomBMVEL:

